

Drei Arbeiter nach Chemieunfall im Spital



Chemiewehr-Einsatz der Feuerwehr Stützpunkt Schwyz. (Kapo Schwyz)

SEEWEN · Bei einer Speditionsfirma an der Seewernstrasse ist Schwefelsäure aus beschädigten Kanistern ausgelaufen. Drei Arbeiter begaben sich zur Kontrolle ins Spital.

Am Donnerstag bemerkten Mitarbeitende einer Speditionsfirma an der Seewernstrasse in Seewen kurz vor 8 Uhr beim Entladen eines Bahnwaggons, dass aus einem Stückgut Schwefelsäure austrat. Drei Arbeiter, die mit den Dämpfen in Kontakt gekommen waren, begaben sich zur Kontrolle ins Spital. Die Feuerwehr Stützpunkt Schwyz konnte die Dämpfe niederschlagen und die austretende Flüssigkeit auffangen. Drei Kanister auf dem Palett waren beim Transport beschädigt worden, weshalb die Schwefelsäure auslief. *pok*

Diesen Artikel finden Sie auf Bote der Urschweiz Online unter:

https://www.bote.ch/nachrichten/schwyz/schwyz_bdu/drei-personen-nach-chemieunfall-hospitalisiert;art146989,1327106